

Faustball NLA: Wigoltingen hält mit

Mit einem weiteren Sieg bei der FG Elgg-Ettenhausen beendet der NLA-Aufsteiger Wigoltingen die Vorrunde der Qualifikation auf dem ausgezeichneten vierten Platz. Eine hervorragende Leistung der von Trainer Adi König geführten jungen und kompakt wirkenden Mannschaft.

Dabei wäre durchaus noch mehr möglich gewesen. Doch Hochs und Tiefs lösen sich wie erwartet ab, bis die Mannschaft über noch mehr Erfahrung verfügt. Eine Besonderheit schaffte das König-Team gleich zum Auftakt der Feldmeisterschaft: Es fügte bei seinem ersten Auftritt in der höchsten Spielklasse dem führenden Diepoldsau die bisher einzige Niederlage bei.

Knappe Niederlage

Die vierte Spielrunde am letzten Samstag in Elgg begann jedoch mit einer Niederlage gegen den früheren Serienmeister Faustball Widnau. Im Gegensatz zur kontinuierlich gewachsenen Wigoltinger Mannschaft befinden sich die Rheintaler im Neuaufbau und sind jederzeit für einen Exploit gut.

Nach einer desolaten Leistung gegen das Heimteam nützen sie ausgerechnet gegen Wigoltingen jede sich bietende Chance. Zu Beginn wirkte Widnau weiterhin desolat und tauchte im ersten Satz böse mit 3:11.

Doch die Rheintaler rappelten sich in der Folge auf.

Trotz der ungewohnten Wärme entwickelte sich eine ausgeglichene Partie mit offenem Ausgang. Erst der Entscheidungssatz bestimmte den Sieger und der hiess Faustball Widnau, obwohl es für die Rheintaler der neunte Satz in Folge war. Sie boten vor allem in den ersten Bällen eine hervorragende Leistung, legten mit 6:3 entscheidend vor und verwalteten diesen Vorsprung bis zum Abpfiff.

Glücklicher Sieg

Wigoltingen traf gleich im Anschluss auf das Heimteam und die beiden Mannschaften boten eine noch ausgeglichene Partie. Zwei Abschnitte sicherte sich Wigoltingen mit einem knappen 11:9 und zwei mussten gar in die Verlängerung.

Nach dem ersten Seitenwechsel wehrten die Thurgauer einen Satzball ab, vergaben aber beim Stande von 11:10 selbst einen. Ärgerlich, denn zwei Bälle waren zum krönenden Abschluss perfekt aufs Seil aufgebaut. In der Folge schaffte Elgg-Ettenhausen die Wende zum Teilerfolg.

Letztendlich kam es auch in dieser Partie zum entscheidenden fünften Durchgang. Wigoltingen führte von Beginn weg, strafte sich in der Folge aber mit drei zu lange geratenen Vorlagen selbst. So gelang dem Heimteam erneut die Wende und es stand beim 10:8 vor dem Sieg.

In dieser Phase war das Coaching von Trainer König an der Seitenlinie sehr wichtig. Er wirkte auf sein Team ein, nahm sich das mögliche Time out und schaffte es tatsächlich, dass alle ruhig blieben. So und mit dem nötigen Quäntchen Glück, aber auch einem starken Spiel schaffte Wigoltingen mit vier Bällen in Serie den kaum mehr erhofften Sieg.

Erneut eine Überraschung?

Am kommenden Samstag beginnt bereits die Rückrunde und dazu reist Wigoltingen nach Diepoldsau. Zuerst treffen die Thurgauer im Gästeduell auf Jona und dann auf den heimischen SVD, der im bisherigen Verlauf der Feldmeisterschaft einzig von Wigoltingen bezwungen wurde. Folgt eine Wiederholung?

TELEGRAMM: Faustball Widnau – Wigoltingen 3:2 (3:11, 11:4, 11:9, 6:11, 11:8).

Elgg-Ettenhausen - Wigoltingen 2:3 (9:11, 13:11, 9:11, 11:4, 10:12)

Elgg – 110 Zuschauer – SR: Koruna/Van Embden – Spieldauer: 64 und 76 Minuten

Wigoltingen: Simon und Stefan Soller, Marco und Reto Eymann, Yannick Signer, Christoph Santschi, Pascal Iseli und Martin Dünner – Coaching: Trainer Adi König

Bemerkungen: perfekte Verhältnisse – 28 Grad warm

Männer.NLA. 4. Runde: Diepoldsau - Oberentfelden 3:2 (11:7, 0:11, 11:3, 7:11, 11:6). Oberentfelden - Olten 3:1 (11:5, 11:6, 11:13, 12:10). Diepoldsau - Olten 3:0 (13:11, 11:6, 13:11). Elgg-Ettenhausen – Faustball Widnau 3:1 (8:11, 11:9, 11:3, 11:5). Faustball Widnau - Wigoltingen 3:2 (3:11, 11:4, 11:9, 6:11, 11:8). Elgg-Ettenhausen - Wigoltingen 2:3 (9:11, 13:11, 9:11, 11:4, 10:12). Jona - Schwellbrunn 0:3 (3:11, 8:11, 9:11). Schwellbrunn - Rickenbach-Wilen 3:0 (11:8, 11:7, 11:4). Jona - Rickenbach-Wilen 3:2 (11:6, 11:8, 12:14, 8:11, 12:10).

Rangliste (alle 8 Spiele). 1. Diepoldsau 14. 2. Schwellbrunn 14. 3. Jona 10. 4. Wigoltingen 8. 5. Oberentfelden 8. 6. Rickenbach-Wilen 6. 7. Faustball Widnau 6. 8. Elgg-Ettenhausen 4. 9. Olten 2.

NLB-Ostgruppe.

4. Runde. Elgg-Ettenhausen II - Rickenbach-Wilen II 1:3 (14:12, 9:11, 8:11, 9:11). Rickenbach-Wilen II - Waldkirch 3:2 (11:7, 5:11, 7:11, 11:8, 11:4). Elgg-Ettenhausen II - Waldkirch 3:0 (11:7, 11:5, 11:4). Jona II - Affeltrangen 3:0 (12:10, 11:7, 11:5). Affeltrangen - Oberbüren 2:3 (8:11, 10:12, 15:14, 13:11, 9:11). Jona II - Oberbüren 3:1 (11:7, 8:11, 11:9, 11:6). Oberwinterthur - Diepoldsau II 1:3 (11:9, 14:15, 8:11, 9:11). Diepoldsau II – Faustball Widnau II 3:1 (11:8, 11:8, 9:11, 12:10). Oberwinterthur – Faustball Widnau II 3:0 (11:6, 11:7, 11:6).

Rangliste. 1. Jona II 8 Spiele/12 Punkte. 2. Elgg-Ettenhausen II 6/8. 3. Oberbüren 6/8. 4. Diepoldsau II 6/8. 5. Oberwinterthur 6/8. 6. Rickenbach-Wilen II 8/6. 7. Affeltrangen 6/4. 8. Faustball Widnau II 8/4. 9. Waldkirch 6/2.